

17.03.2021	„Geprüfte Qualität – Bayern“ Produktbereich Eier Prüfbericht Erzeugung			GQ-Version: 03/21 Seite 1 von 10
Kontrolldatum:	Auditor/in:	Balis-Nr.: 09-		

Betrieb:		Eingangsdatum:	
Straße			
PLZ	Ort	OST-Nummer: -----	
E-Mail:		Telefon:	Telefax:
Ansprechpartner/in:		Verantwortliche/r:	

<input type="checkbox"/> Erzeugung von Eiern:	<input type="checkbox"/> Legehennen	<input type="checkbox"/> Sonstige
<input type="checkbox"/> Printnummer/n:		
<input type="checkbox"/> Erstkontrolle	<input type="checkbox"/> Folgekontrolle	<input type="checkbox"/> Sonderprüfung
<input type="checkbox"/> Nachkontrolle	<input type="checkbox"/> Stichprobenkontrolle	<input type="checkbox"/> Kontrolle nicht durchgeführt, weil:
<input type="checkbox"/> Rahmenvereinbarung	<input type="checkbox"/> Kontrollauftrag	
<input type="checkbox"/> Regionalsiegel „GQ-Ammergauer Alpen“	<input type="checkbox"/> Regionalsiegel „GQ-Franken“	
Vorhandene Qualitätssicherungssysteme: <input type="checkbox"/> KAT <input type="checkbox"/> Öko <input type="checkbox"/> VLOG <input type="checkbox"/> andere		
Hiermit wird der Erhalt der GQ-Stalltafel bestätigt.		<input type="checkbox"/> Stalltafel wurde bei einer vorhergehenden GQ-Kontrolle bereits überreicht
_____ Datum, Unterschrift Ansprechpartner/in		

Vom Verantwortlichen im kontrollierten Betrieb auszufüllen:
 Ich habe die Kontrolle zur Kenntnis genommen und bestätige hiermit die Angaben im Prüfbericht. Ich verpflichte mich Mängel in Dokumentation und Hygiene unverzüglich, Mängel beim Futtermittelzukauf ab der nächsten Lieferung und bauliche Mängel innerhalb der technischen Möglichkeiten und in Abstimmung mit der zuständigen Behörde abzustellen.

Mängel „C“ und „D“:	Korrekturmaßnahmen und Fristen:

<input type="checkbox"/> Weitere Mängel siehe Bemerkungen		
Kontrolle durchgeführt von/ bis	Unterschrift Auditor/ in	Unterschrift Ansprechpartner/ in

<input type="checkbox"/> angeschrieben am	<input type="checkbox"/> telefoniert am	<input type="checkbox"/> zertifiziert am
<input type="checkbox"/> Status I	<input type="checkbox"/> Status II	<input type="checkbox"/> Status III <input type="checkbox"/> Keine Zulassung

17.03.2021	„Geprüfte Qualität – Bayern“ Produktbereich Eier Prüfbericht Erzeugung			GQ-Version: 03/21 Seite 2 von 10
Kontrolldatum:	Auditor/in:	Balis-Nr.: 09-		

Bestandsgröße	Freilandhaltung	Bodenhaltung	Vermarktungswege:	
Stall 1			<input type="checkbox"/> Direktverkauf	<input type="checkbox"/> Packstelle/n
Stall 2			Belieferte Packstelle/n:	
Stall 3				
Stall 4				
Weitere Tierproduktion/Art/Zahl				
<input type="checkbox"/> Schweine _____ <input type="checkbox"/> Rinder _____ <input type="checkbox"/> Sonstige _____				
Teilnahme an anderen Qualitätssicherungssystemen:		<input type="checkbox"/> QM	<input type="checkbox"/> QS	<input type="checkbox"/> Sonstige
Betriebsgröße LF (ha)				
Grünland(ha):		Acker (ha):	Wald (ha)	
Anschrift betreuender Hoftierarzt:				
Tiertransport von eigenen Tieren: <input type="checkbox"/> nein Ja ≤ 50 km <input type="checkbox"/> oder > 50 km <input type="checkbox"/>				
Angaben zum Futtermiteleinsetz:				
Eingesetzte Einzelfuttermittel sind ausschließlich landwirtschaftliche Primärprodukte <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein				
Selbstmischer <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein, Einsatz externer Mahl- und Mischanlagen <input type="checkbox"/> ja, zertifiziert nach _____ <input type="checkbox"/> nein				
Zeichennutzung		<input type="checkbox"/> GQ-Bayern	<input type="checkbox"/> anderes System _____	
Öko-Betrieb <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Nebenerwerbsbetrieb <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Sonstige <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
Ausbildung des Betriebsleiters				
<input type="checkbox"/> Bildungsprogramm Landwirt/in (BiLa)		<input type="checkbox"/> Landwirt/in	<input type="checkbox"/> Landwirtschaftsmeister/in	
<input type="checkbox"/> Landwirtschaftstechniker/in, Betriebs-wirt/in		<input type="checkbox"/> Abschluss Agrarstudium	<input type="checkbox"/> Sonstiges	
Angaben zur Vorkontrolle				
Wiederholte D-Mängel		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
Bei ja, Mangelbeschreibung:		<input type="checkbox"/> weitere Mängel – siehe Bemerkungen		

17.03.2021	„Geprüfte Qualität – Bayern“ Produktbereich Eier Prüfbericht Erzeugung			GQ-Version: 03/21 Seite 3 von 10
Kontrolldatum:	Auditor/in:	Balis-Nr.: 09-		

Nr.	Kriterium	Ergebnis					Mängelbericht Nr.
		A	B	C	D	E	
A	Allgemeine Anforderungen						
A1	Allgemeine Betriebsdaten / Stammdaten Betriebliche Änderungen an Kontrollstelle und Lizenznehmer melden				KO		
A2	Fristgerechte und wirksame Umsetzung von Korrekturmaßnahmen Korrekturmaßnahmen: _____				KO		
A3	Ereignis- und Krisenmanagement						
A4	Alle GQ-Dokumente werden mindestens 3 Jahre aufbewahrt u.a. GQ-Garantieerklärung						
B	Eigenkontrollen (siehe Checklisten)						
B1	Dokumentation der durchgeführten Eigenkontrollen Die letzten 3 Jahre bearbeitet am (K.O. nur bei Folgeaudit): _____/_____/_____				KO		
B2	Umsetzung der eingeleiteten Maßnahmen aus der Eigenkontrolle						
C	Rückverfolgbarkeit und Kennzeichnung						
C1	Betrieblicher Zukauf und Wareneingang: Rückverfolgbarkeit zugekaufter Betriebsmittel, Eier, Tiere, etc., die die Geflügelhaltung betreffen						
C2*	Bestandsaufzeichnungen/ Führung Stallkarte eingesehen: von _____ bis _____ anhand: _____ - Dokumentation der täglichen Tierverluste (pro Abteil) - Dokumentation der täglichen Eierzahl (pro Stall)				KO		
C3	Kennzeichnung und Identifizierung der Tiere; Tierbestand stimmt mit der Dokumentation überein (Stichprobe)S				KO		
C4	Für Tiere, deren Eier im Programm vermarktet werden, liegen entsprechende Informationen über die bayerische Herkunft und die Erzeugung nach GQ-Qualitätskriterien vor (z.B. GQ-Garantieerklärung im Lieferschein) (weitere Betriebsstandorte unter Bemerkung auflisten)				KO		
C5	Eindeutige räumliche Trennung von GQ- und Nicht-GQ Tier-Partien				KO		
D	Futtermittel und Fütterung						
D1	Zukauffuttermittel						
D1.1	Hersteller bzw. Lieferanten von qualitätsgesicherten Zukauffuttermitteln Die Mischfuttermittel unterliegen einem dokumentierten QMS ¹ nach GQ-Vorgabe z.B. A-Futtermittel [bei Abweichungen (andere Futtermittelanalysen) genaue Beschreibung unter Bemerkungen]				KO		
D1.2	Futtermittelbezug Dokumentation über Rechnungen/ Lieferscheine eingesehen: von _____ bis _____ anhand: _____ (Hersteller von zugekauften Futtermitteln unter Bemerkungen auflisten!)						

¹Qualitätsmanagementsystem nach EN ISO

17.03.2021	„Geprüfte Qualität – Bayern“ Produktbereich Eier Prüfbericht Erzeugung			GQ-Version: 03/21 Seite 4 von 10
Kontrolldatum:	Auditor/in:	Balis-Nr.: 09-		

Nr.	Kriterium	Ergebnis					Mängelbericht Nr.
		A	B	C	D	E	
D1.3	Deklaration der Komponenten nach Anteilen absteigend <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein: welcher Hersteller/ Lieferant (unter Bemerkungen)				KO		
D2	Hofeigene Futtermittelmischung						
D2.1	Neben QMS abgesicherten, zertifizierten Futtermitteln wird nur selbst produziertes Futter verwendet, z.B. eigenes Getreide <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein: welcher Hersteller/ Lieferant						
D2.2	Wenn D2.1 nein: Bei zugekauften, nicht zertifizierten Einzelfuttermitteln liegen Garantieerklärungen (Rechnungen) des Lieferanten/ Produktdatenblätter des Herstellers vor.						
D3	Allgemeines zur Fütterung						
D3.1	Futtermittel werden tierartbezogen eingesetzt: - Nur Einzelfuttermittel gem. Positivliste bzw. Charta - Dokumentation der Rationsberechnungen/ Mischprotokolle mit Angabe der Gemeingeteile (% , kg) wird mind. 3 Jahre aufbewahrt				KO		
D3.1.1	Aufbewahrung eines Partiemusters beim Hersteller und Legebetrieb für jede Mischung beträgt mindestens drei Monate						
D3.2	Futtermittellieferung ist nach Menge und Qualität ausreichend. Die Futterqualität im Trog bzw. auf dem Futtertisch ist in Ordnung (z.B. kein Schimmel, keine Gärung, kein altes Futter)				KO		
D3.3	Sichere Lagerung von Futtermitteln inkl. Hygiene						
D3.4	Verdacht bzw. Feststellung auf den Einsatz unerwünschter Futterstoffe: <input type="checkbox"/> Tier-, Knochenmehl <input type="checkbox"/> Speiseabfälle <input type="checkbox"/> Sonstige <input type="checkbox"/> Probe gezogen (Bei C-Bewertung)				KO		
D3.5	Hygiene der Fütterungsanlagen				KO		
D3.6	Geschätzter Anteil (%) an eingesetzten, betriebseigenen Futtermitteln (Trockenmasse) <input type="checkbox"/> > 80 bis ≤ 100 <input type="checkbox"/> > 60 bis ≤ 80 <input type="checkbox"/> > 50 bis ≤ 60 <input type="checkbox"/> ≤ 50						
D3.7	Bei der Verfütterung von Triticale, Roggen oder Gerste an Legehennen erfolgt ein Einsatz von NSP-Enzymen						
D3.8	Kein Einsatz fischmehlhaltiger Futtermittel				KO		
D.4	Tränkwasser						
D4.1	Wasserversorgung (ausreichend)				KO		
D4.2	Hygiene der Tränkanlagen						
E	Tierschutzgerechte Haltung						
E1	Stallklima, Temperatur, Lüftung, Lärmbelästigung						
E1.1	Haltung der GQ-Tiere ausschließlich in Freiland- oder Bodenhaltung				KO		
E2	Beleuchtung						
E3	Alarmanlage: Wartung am: _____				KO		
E4	Notstromaggregat - Wartung am: _____						
E5	Platzangebot ausreichend				KO		
E6	Anforderungen an Stallböden				KO		

17.03.2021	„Geprüfte Qualität – Bayern“ Produktbereich Eier Prüfbericht Erzeugung		GQ-Version: 03/21 Seite 5 von 10
Kontrolldatum:	Auditor/in:	Balis-Nr.: 09-	

Nr.	Kriterium	Ergebnis					Mängelbericht Nr.
		A	B	C	D	E	
E7	Überwachung und Pflege der Tiere; allg. Tiergesundheit, Zustand gemäß guter fachlicher Praxis				KO		
E8	Allgemeine Haltungsanforderungen; Einhaltung der gesetzlichen Tierschutzvorschriften				KO		
E8.1	Fachgerechter und ordnungsgemäßer Umgang mit erkrankten, verletzten Tieren				KO		
F	Allgemeine Hygiene						
F1	Der Zustand von Gebäuden und Anlagen weist bzgl. des betrieblichen Umfelds, der Sauberkeit und des Allgemeinzustandes ein ordentliches Erscheinungsbild auf.						
F2	Fachgerechter Umgang mit Einstreu, Dung und Futterresten						
F3	Kadaverlagerung und -abholung						
F4	Schädlingsmonitoring und -bekämpfung						
F5	Durchführung von Reinigungs- und Desinfektionsmaßnahmen bzgl. Stallhygiene Bezug von DVG-gelisteten und geprüften Desinfektionsmitteln						
F5.1	Serviceperiode zwischen zwei Einstellungen mind. 10 Tage						
F6	Betriebshygiene (z.B. Zutritt ist geregelt, Hygieneschleuse vorhanden, Stall ist mit Hinweisschild „Wertvoller Tierbestand“ o.ä. gekennzeichnet, Schutzkleidung für betriebsfremde Personen ist vorhanden)						
G	Tiergesundheit/ Arzneimittel						
G1	Medikamente werden ausschließlich von Hoftierärzten bezogen <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein: Nennung der Tierärzte: _____						
G2	Betreuungsvertrag Hoftierarzt vorhanden Vertrag vom: _____						
G3	Umsetzung der Bestandsbetreuung: Vertragliche Vereinbarungen eingehalten; regelmäßige Bestandsbetreuung vom Hoftierarzt (mind. 2-mal jährlich) <u>Besuche am (Datum):</u> _____ _____ _____					KO	
G4*	Bezug und Anwendung von Arzneimitteln und Impfstoffen: [G4-Bewertung ²] Arzneimittelabgabebelege eingesehen von _____ bis _____ Anwendungsaufzeichnungen eingesehen von _____ bis _____ <input type="checkbox"/> Impfplan vorhanden					KO	
G5	Arzneimittel und Impfstoffe sind ordnungsgemäß gekennzeichnet, ggf. zur Entsorgung vorbereitet und sicher vor dem Zugriff Dritter gelagert.					KO	
G6	Identifikation der behandelten Tiere/ Gruppe					KO	
G7	Ausschließlich für gehaltene Tierart zugelassene und verwendungsfähige Arzneimittel vorhanden; A = alle Arzneimittel zugelassen und verwendungsfähig; D = nicht zugelassene Arzneimittel vorgefunden					KO	

² G4: KO = Wenn eine der geforderten Belegearten grundsätzlich fehlt KO

17.03.2021	„Geprüfte Qualität – Bayern“ Produktbereich Eier Prüfbericht Erzeugung			GQ-Version: 03/21 Seite 6 von 10
Kontrolldatum:	Auditor/in:	Balis-Nr.: 09-		

Nr.	Kriterium	Ergebnis					Mängelbericht Nr.
		A	B	C	D	E	
G8	Gibt es Hinweise auf den Einsatz von Hormonen zur Wachstums- u. Leistungssteigerung? A = keine Probenahme; C = Verdacht (Probenahme); D = Hormone vorhanden				KO		
G9	Folgende gesetzlich vorgeschriebenen Impfungen werden gemäß der deutschen Hygienevorschriften durchgeführt: ND ³ -Impfung (Nachweis)				KO		
G10	Salmonellen-Impfung (Nachweis)				KO		
H	Umwelt						
H1	Lagerung von Mist und Waschwasser; Es erfolgen keine unzulässigen Abflüsse von Sickersäften etc. in Grund- und Oberflächenwasser						
H2	Auf allen Betriebsflächen in den letzten 5 Jahren kein Einsatz von gewerblichen, kommunalen oder industriellen Klärschlamm				KO		
I	Monitoringprogramme und Befunddaten						
I1	Keine Arzneimittelrückstände nachweisbar (Probenahme: 4x im Jahr)						
I3	Salmonellenuntersuchungen anhand <input type="checkbox"/> von Kotsammelprobe (4x im Jahr) und <input type="checkbox"/> von Stichprobe von jeweils 10 Eiern im Quartal						
I3.1	Analyseberichte der Salmonellenuntersuchungen liegen durchgängig und aktuell vor (Aufbewahrungsfrist: mindestens 2 Jahre)						
I3.2	In einer Stichprobe von jeweils 10 Eiern und der Kotsammelprobe sind keine Salmonellen nachweisbar (Probenahme: 4x im Jahr)						
I5	Median der Gallertartigkeit des Eiklars ≥ 70 Haugh Units (± 8 HU als Toleranzbereich für ältere Bestände, Hitzemonate u.a. mit entspr. Nachweis). (Probenziehung von 10 Eiern 2x im Jahr)						
I7	Fachgerechte Lagerung der Eier						
O	Herkunftssicherung						
O1	Getrennte Lagerung der einzelnen Partien (GQ-Ware/ Nicht-GQ-Ware)				KO		
O2	Dokumentation der abgegebenen Mengen an Eiern (GQ / Nicht-GQ)				KO		
O3	Dokumentation der Empfänger						
O4	Einzeleikennzeichnung mit Printcode Herstellername Printer unter „Bemerkungen“ angeben				KO		
O5	Abgabe der Eier/ Garantieerklärungen über GQ-Produkte werden an die nächste Stufe weitergegeben						

Eingesehene Dokumente bitte hier auflisten:

<input type="checkbox"/> Eigenkontrollen	<input type="checkbox"/> Arzneimittelaufzeichnungen	<input type="checkbox"/> Wareneingang/ -ausgang (des Produktbereiches)
<input type="checkbox"/> Lieferscheine/ Rechnungen	<input type="checkbox"/> Bestandsaufzeichnungen (Tiere)	<input type="checkbox"/> Legeprotokoll
<input type="checkbox"/> Monitoring-Befunde	<input type="checkbox"/> _____	<input type="checkbox"/> _____
<input type="checkbox"/> Laboranalysen	<input type="checkbox"/> _____	<input type="checkbox"/> _____
<input type="checkbox"/> Sonstiges: _____		

³ G9: Newcastle Disease

17.03.2021	„Geprüfte Qualität – Bayern“ Produktbereich Eier Prüfbericht Erzeugung		GQ-Version: 03/21 Seite 7 von 10
Kontrolldatum:	Auditor/in:	Balis-Nr.: 09-	

Begründungen „B“ / „C“ / „E“

Hersteller/ Lieferanten zugekaufter Futtermittel	zertifiziert ja/ nein

17.03.2021	„Geprüfte Qualität – Bayern“ Produktbereich Eier Prüfbericht Erzeugung			GQ-Version: 03/21 Seite 8 von 10
Kontrolldatum:	Auditor/in:	Balis-Nr.: 09-		

Berechnung	A =	B =	C =	D =	E =
∑ Bewertungen A-E:					
∑ Bewertungen (ohne E-Bewertungen)					
Berechnung der Anteile C - und D-Bewertungen					
Anteil C-Bewertungen (%)			(Anzahl C-Bewertungen/ Summe der Bewertungen) *100		
Anteil D-Bewertungen (%)			(Anzahl D-Bewertungen/ Summe der Bewertungen) *100		
Anteil C+D-Bewertungen (%)			Anteil C+D-Bewertungen		
Anzahl K.O. (%)			Anteil der KO-Bewertungen		
Auditergebnis	Anteil C-Bewertungen	Anteil D-Bewertungen	Anteil C+D Bewertungen		
GQ-Status I*	Max. 5 %	0 %	-		
GQ-Status II**	Max. 10 %	Max. 3 %	Max. 10 %		
GQ-Status III	Max. 20 %	Max. 10 %	Max. 20 %		

Audit nicht bestanden, da

Anteile an C und D Bewertungen überschritten

K.O.

General K.O. ***/Wiederholte D- Abweichung

*Status I: Bei Überschreitung der 5 % Vorgabe wird dennoch Status I vergeben, sofern nur eine einzige C-Bewertung vorliegt.

**Status II: Bei Überschreitung der prozentualen Vorgabe im Hinblick auf den Anteil D-Bewertungen wird dennoch Status II vergeben, sofern nur eine einzige D-Bewertung und keine C-Bewertung vorliegt.

***General K.O.: Ist Auditverweigerung durch den Betrieb

17.03.2021	„Geprüfte Qualität – Bayern“ Produktbereich Eier Prüfbericht Erzeugung		GQ-Version: 03/21 Seite 9 von 10
Kontrolldatum:	Auditor/in:	Balis-Nr.: 09-	

Raum für Bemerkungen/ Mängel:

17.03.2021	„Geprüfte Qualität – Bayern“ Produktbereich Eier Prüfbericht Erzeugung		GQ-Version: 03/21 Seite 10 von 10
Kontrolldatum:	Auditor/in:	Balis-Nr.: 09-	

Probenart:
 Eier Futtermittel Kotprobe

Spezifische Nummer des Probenbehälters: -

Name des Probennehmers/in: _____

Entnahmestelle: _____

Printnummer (Eier) _____

 Eine Zweitprobe (**Eier**) wird gezogen, am Betrieb belassen und gekühlt für **2 Monate** aufbewahrt.

Name des Landwirt/in: _____

Für die Futtermittelprobe:

Bezeichnung des Futtermittels (Produkt): _____

Hersteller mit vollständiger Adresse: _____

Herstellungsdatum (bei Eigenherstellung): _____

Chargen-Nummer bzw. betriebsinterne Nr.: _____

Zusammensetzung (Deklaration): _____

Diese Daten brauchen Sie nicht ausfüllen, wenn Sie den Sackanhänger bzw. bei loser Ware eine Kopie des Lieferscheins, der diese Angaben enthalten muss, anklammern.

Bei Proben von Selbstmischern muss das Mischprotokoll mit Zusammensetzung und Mischdatum angefügt oder eingetragen werden.

Jeder Probenbehälter muss gekennzeichnet sein mit der Nummer des Probenbehälters, der BALIS-Nummer plus Probenahmedatum!

Datum/ Zeit

Unterschrift Landwirt/ in

Unterschrift Auditor/ in